

Kobolds Seltenheitsverzeichnis: weitere Einträge

Dr. Irmin-Rudolf Jahn

Das „Verzeichnis der Inflations-Seltenheiten“ war ab Februar 1933 ein zentrales Anliegen der Berliner Prüfstelle unseres Vereins. Mit ihm sollte ein Beitrag zur Bekämpfung des Fälscher-Unwesens und zum Schutz der Sammler geleistet werden. Zur Registrierung vorgelegte besondere Stücke (Briefe, lose Marken, Bogen) waren von Drei-Mann-Kommissionen zu prüfen. Bei einwandfreiem Befund trug sie Prüfstellenleiter Gustav Kobold gegen eine Gebühr in das Verzeichnis ein. Über jede Eintragung erhielt der Einlieferer eine Bescheinigung in Art eines Fotoattestes. Diese Dokumente haben sich zum Teil neben den Prüfobjekten erhalten, das Verzeichnis selbst ging Anfang 1945 bei einer Bombardierung Berlins verloren.

In einer früheren Arbeit¹ ist das Seltenheitsverzeichnis eingehend behandelt worden. Da mit ihm eine interessante Datenquelle verloren gegangen war, wurde der Versuch gestartet, durch Registrierung der in Sammlungen vorhandenen „eingetragenen Seltenheiten“ noch einiges an Informationen zu retten. Ein erstes Umfrageergebnis für Ganzstücke („Abteilung C“) enthielt die Prüfwesen-Bearbeitung des Autors (INFLA-Band 62 (2008), S. 115). In der Zwischenzeit hat sich der Umfang der registrierten Belege verdoppelt. Mit der Veröffentlichung des Ist-Standes ist die Bitte verbunden, auch weiterhin neu auftauchende „Seltenheiten“ zu melden.

Infla-Seltenheitsverzeichnis (Abteilung C)			Prüfer					
(Stand: März 2014)			Kobold	Mader	Nawrocki	Peschl	Polonski	Zirkenbach
Nr.	Datum der Eintragung	Sendungsart, Versendungsform, Frankatur, Stempeldaten						
7	15.3.1933	FBf, MiF 309B (2), Zella-Mehlis, 25.10.23		İ 1	İ		İ 2	
10	15.3.1933	FBf-Drucksache, MiF 303 (2), Rötha, 22.10.23		İ 1	İ		İ 2	
11	15.3.1933	Bf, EF 335A(aW), München, 30.11.23		İ 1	İ		İ 2	
14	–	FBf, EF 286, Altona, 19.9.23		İ 1	İ		İ 2	
15	–	FBf, EF 286, Königsberg, 19.9.23		İ 1	İ		İ 2	
17	–	FPk, EF 305, Lübeck, 9.10.23		İ 1	İ		İ 2	
20	15.3.1933	Drucksache, EF, 323B, Berlin, 11.11.23		İ 1	İ		İ 2	
22	–	FPk, EF 333P, Schmalkalden, 19.11.23		İ 1	İ		İ 2	
25	15.3.1933	FBf, EF, 336B, OPD Stettin, ? 11.23		İ 1	İ		İ 2	
27	–	FPk, EF 337, Görlitz, 27.11.23		İ 1	İ		İ 2	
31	–	Drucksache, MeF 208W (2), Braunschweig, 16.3.23		İ 1	İ		İ 2	
34	15.3.1933	FPk, MeF 309B (2), 24.10.23		İ 1	İ		İ 2	
42	15.3.1933	FPk, MeF 308b (5), Farbangabe, Pfreimd, 22.10.23		İ 1	İ		İ 2	
49	–	FPk, EF 303, OPD-Münster, Hagen, 5.10.23	İ	İ 1	İ			
52	–	R-FBf, MeF 318B (15), Halberstadt, 1.11.23	İ		İ		İ 2	
53	1.4.1933	FBf, MeF 330A (4), Ilsenburg, 4.12.23	İ		İ		İ 2	
69	20.5.1933	FBf, MeF 335B (2), OPD Stgt, Laichingen, 26.11.23			İ		İ	İ
70	20.5.1933	Bf-Drucksache, EF 289a, ? 29.9.23			İ		İ	İ
72	–	Pk, Gebühr bezahlt, Rohrbach, 3? 3.23			İ		İ	İ
74	–	FPk, EF 272, Düsseldorf, 18.8.23			İ		İ	İ
79	–	FPk, MeF 309B (2), Zella-Mehlis, 31.10.23			İ		İ	İ
80	–	FBf, MeF 335B (2), Singen, 2? 11.23			İ		İ	İ

¹ I. R. JAHN: *Gustav Kobolds „Verzeichnis der Inflations-Seltenheiten“ – Anstoß zur Prüfstelle und bislang unbeachtete Datenquelle*. Infla-Berichte, Folge 219 (2005), S. 33–40.



Abb. 1: Fernbrief 21–100 g mit Stempel ILSENBURG 4.12.23 (PP 27), portogerecht freigemacht mit einem senkrechten Viererstreifen der 50 Mrd. (Mi 330 A).
Unten: Man beachte das Attest-Foto ohne Monogrammabschläge.

